

Begräbnisbezirk Brienz

ORDENTLICHE VERSAMMLUNG

(umfassend die Einwohnergemeinden Brienz, Oberried, Schwanden, Hofstetten)

Sonntag, 26. Juni 2011, anschliessend an die Kirchgemeindeversammlung in der Pfrundscheune

Präsident:	Mäder-Wey Franz
Sekretärin:	Sterchi-Abplanalp Sonja
Stimmberechtigte:	3484
Anwesend Stimmbere.:	27
Entsch. abwesend:	Trauffer Lorenz, Hildebrand Liesbeth (Ratsmitglieder), Sprunger Theo und Elisabeth, Schild Ernst, Fuchs Hanspeter und Marianne, Pfr. S. Müller, Pfr. M. Steege und Pfr. M. Gauch

Der **Vorsitzende** eröffnet ebenfalls diese Versammlung und stellt fest, dass sie rechtzeitig publiziert wurde und rechtskräftig ist. Er macht auf die Rügepflicht aufmerksam. Rügen sind sofort und unmissverständlich anzubringen.

Der **Stimmrechtsartikel** wird vom Präsidenten verlesen, alle Anwesenden, ausser 3 Personen aus Brienzwiler, erfüllen die Voraussetzungen.

Feusi-Schild Franziska wird als Stimmzählerin bestimmt.

TRAKTANDEN

1. Protokoll vom 05.12.2010
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2010
3. Wahl in den Begräbnisbezirksrat
4. Orientierung
5. Verschiedenes / Umfrage

Die **Reihenfolge** wird **gutgeheissen**.

1. Protokoll vom 05.12.2010

Das Protokoll der Versammlung vom 05. Dezember 2010 lag 14 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen öffentlich auf und wurde vom Begräbnisbezirksrat am 19. Januar 2011 genehmigt. Es gingen keine Einsprachen und Beschwerden ein.

2. Jahresrechnung 2010

Berichterstattung: Rodi Elsbeth

Bei einem Aufwand von total CHF 285'260.46, einem Ertrag von CHF 236'307.61 ergibt sich ein Mehraufwand von CHF 48'952.85.

Budgetiert war ein Mehraufwand von Fr. 53'150.00. Dies ergibt eine Besserstellung gegenüber dem Voranschlag von CHF 4'197.15. Das Eigenkapital des Begräbnisbezirkes beträgt per 31.12.2010 CHF 293'043.90. Gräberfonds: Das Vermögen per 31.12.2010 beträgt CHF 738'468.80. Total werden 463 Gräber von den Friedhofgärtnern gepflegt.

Die Begräbnisbezirksversammlung hat von den Nachkrediten von insgesamt CHF 30'219.25 keine zu genehmigen sondern nur zur Kenntnis zu nehmen. CHF 5'250.05 sind gebunden (Altersvorsorge und Zinsaufwand Sonderrechnungen) und CHF 24'969.20 (Besoldung und Unterhalt Liegenschaften) liegen in der Kompetenz des Begräbnisbezirkrates.

Antrag: der Begräbnisbezirksrat Brienz hat die vorliegende Jahresrechnung mit allen Bestandteilen an seiner Sitzung vom 27. April 2011 genehmigt und beantragt

- Die Genehmigung der JR 2010 mit einem Mehraufwand von CHF 48'952.85
- Die Kenntnisnahme der Nachkredite von CHF 5'250.05 gebunden und CHF 24'969.20 in der Kompetenz des Begräbnisbezirkrates

Präsident: wir bilden mit der Betreuung des Begräbnisbezirkes eher eine Ausnahme. Vielerorts wird das Begräbniswesen von den Einwohnergemeinden geführt. Da ein Mehraufwand resultiert, müssen wir unsere Finanzen gut im Auge behalten. So hat der Rat eine Arbeitsgruppe „Gräberfonds und Bestattungskosten“ gebildet.

Der **Revisorenbericht** wird von Präsident **Mäder** verlesen. Die unangemeldete Zwischenrevision wurde am 29. Dezember 2010 und die Schlussbesprechung am 11. Mai 2011 durchgeführt. Die Rechnung wird zur Genehmigung empfohlen.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2010 mit einem Mehraufwand von CHF 48'952.85 wird einstimmig genehmigt.
Die Nachkredite werden zur Kenntnis genommen.

3. Wahl in den Begräbnisbezirksrat

Rominger Brigitte wird nach einem Amtsjahr verabschiedet. Der Präsident überreicht ihr Blumen und eine Couvert mit herzlichem Dank für ihre geleistete Arbeit. Der neu gewählte Kirchgemeinderat wird auch Einsitz in den Begräbnisbezirksrat nehmen.

Antrag: **Abegglen-Hostettler Daniel**, aus Brienz, ist in den Begräbnisbezirksrat zu wählen.

Beschluss: mit Applaus wird **Abegglen-Hostettler Daniel**, aus Brienz, in den Begräbnisbezirksrat gewählt.

4. Orientierungen

Präsident: führt aus, dass das Vordach des Friedhofgebäudes verlängert wird. Dieses wird künftig bei Regen mehr Schutz bieten.

5. Verschiedenes

Präsident Mäder verdankt das Erscheinen und schliesst die Begräbnisbezirksversammlung um **12.20 Uhr**.

Im Anschluss werden alle Versammlungsteilnehmer/innen herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Der Präsident:



Franz Mäder-Wey

Die Sekretärin:



Sonja Sterchi-Abplanalp